

**Einführung in die Informatik II**

Univ.-Prof. Dr. Andrey Rybalchenko, M.Sc. Ruslán Ledesma Garza

Dieses Blatt behandelt Kapitel 1.1 - 2.4 (exclusive 1.10) aus dem Buch zur Vorlesung. Lesen Sie diese Kapitel!

**Aufgabe 1.23 (Reversion)** Unter der Reversion  $\text{rev } n$  einer natürlichen Zahl  $n$  wollen wir die natürliche Zahl verstehen, die man durch Spiegeln der Dezimaldarstellung von  $n$  erhält. Beispielsweise soll  $\text{rev } 1234 = 4321$ ,  $\text{rev } 76 = 67$  und  $\text{rev } 1200 = 21$  gelten.

- Schreiben Sie zunächst eine endrekursive Prozedur  $\text{rev}' : \text{int} * \text{int} \rightarrow \text{int}$ , die zu zwei natürlichen Zahlen  $m$  und  $n$  die Zahl liefert, die sich ergibt, wenn man die reversierte Dezimaldarstellung von  $n$  rechts an die Dezimaldarstellung von  $m$  anfügt. Beispielsweise soll  $\text{rev}'(65,73) = 6537$  und  $\text{rev}'(0,12300) = 321$  gelten. Die Arbeitsweise von  $\text{rev}'$  ergibt sich aus dem verkürzten Ausführungsprotokoll  $\text{rev}'(65,73) = \text{rev}'(653,7) = \text{rev}'(6537,0) = 6537$ .
- Schreiben Sie mithilfe der Prozedur  $\text{rev}'$  eine Prozedur  $\text{rev}$ , die natürliche Zahlen reversiert.
- Machen Sie sich klar, dass die entscheidende Idee bei der Konstruktion des Reversionsalgorithmus die Einführung einer Hilfsfunktion mit einem Akku ist. Überzeugen Sie sich davon, dass Sie  $\text{rev}$  nicht ohne Weiteres durch Rekursionsgleichungen bestimmen können.

**Lösungsvorschlag 1.23:**

a) 

```
fun rev' (x:int, y:int) =
  if y=0 then x else rev' (x*10+(y mod 10),y div 10)
```

b) 

```
fun rev (x:int) =
  rev' (0,x)
```

c) 
$$\text{rev } x = 10^{\lfloor \log_{10} x \rfloor} * (x \bmod 10) + \text{rev } (x \text{ div } 10) \quad (x \neq 0)$$

Wie berechnen wir  $10^{\lfloor \log_{10} x \rfloor}$ ?

```
fun rev (x:int) =
  if x=0 then 0 else Real.ceil (Math.pow (10.0,Real.fromInt (Real.floor
(Math.log10 (Real.fromInt x)))))*(x mod 10) + rev (x div 10)
```

PROBLEM? 

**Aufgabe 1.24** Schreiben Sie eine Prozedur  $\text{int} \rightarrow \text{int}$ , die für negative Argumente divergiert und für nicht-negative Argumente  $x$  das Ergebnis  $x$  liefert.

**Lösungsvorschlag 1.24:**

```
fun f (x:int) = if x<0 then f(x) else x
```

**Aufgabe 1.27** Schreiben Sie eine Prozedur  $p : \text{real} * \text{real} \rightarrow \text{real}$ , die die Funktion  $f(x, y) = (x-3)(y+5)^2$  mit Gleitkommazahlen berechnet. Verwenden Sie eine lokale Deklaration, damit die Addition  $y+5$  nur einmal berechnet werden muss.

**Lösungsvorschlag 1.27:**

```
fun p (x:real, y:real) =
  let val yplus5 = y+5.0 in
    (x-3.0)*yplus5*yplus5
  end
```

**Aufgabe 1.28** Schreiben Sie eine rekursive Prozedur  $\text{power} : \text{real} * \text{int} \rightarrow \text{real}$ , die zu einer reellen Zahl  $x$  und einer natürlichen Zahl  $n$  die Potenz  $x^n$  mittels Gleitkommaoperationen berechnet. Welche Zahl liefert  $\text{power}(3.0, 100)$ ? Handelt es sich dabei wirklich um die Zahl  $3^{100}$ ?

**Lösungsvorschlag 1.28:**

```
fun power (x:real, n:int) =
  if n=0 then 1.0 else x*power(x,n-1)
```

$$3^{100} = 515377520732011331036461129765621272702107522001 \neq 5.153775207E47 = \text{power}(3.0, 100)$$

**Aufgabe 1.30** Deklarieren Sie Prozeduren des Typs  $\text{real} \rightarrow \text{real}$ , die die folgenden Funktionen mit Gleitkommaoperationen berechnen:

- a)  $g(x) = 2x + 1,4e$
- b)  $h(x) = \sin x + \cos(2\pi x)$

**Lösungsvorschlag 1.30:**

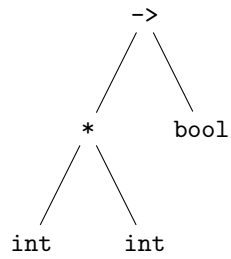
```
fun g (x:real) = 2.0*x+1.4*Math.e
fun h (x:real) = Math.sin x + Math.cos (2.0*Math.pi*x)
```

**Aufgabe 2.1** Geben Sie die Baumdarstellungen der folgenden durch Zeichendarstellungen beschriebenen Phrasen an.

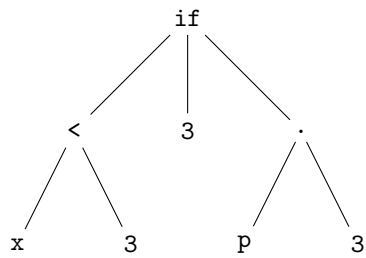
- a) `int * int → bool`
- b) `if x<3 then 3 else p 3`
- c) `let val x = 2+y in x-y end`
- d) `fun p(x:int,n:int):int=if n>0 then x*p(x,n-1)else 1`

**Lösungsvorschlag 2.1:**

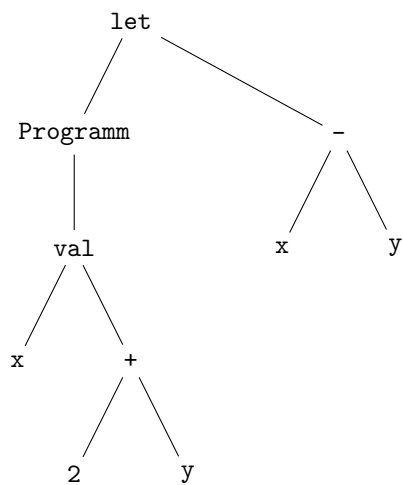
- a) `int * int → bool`



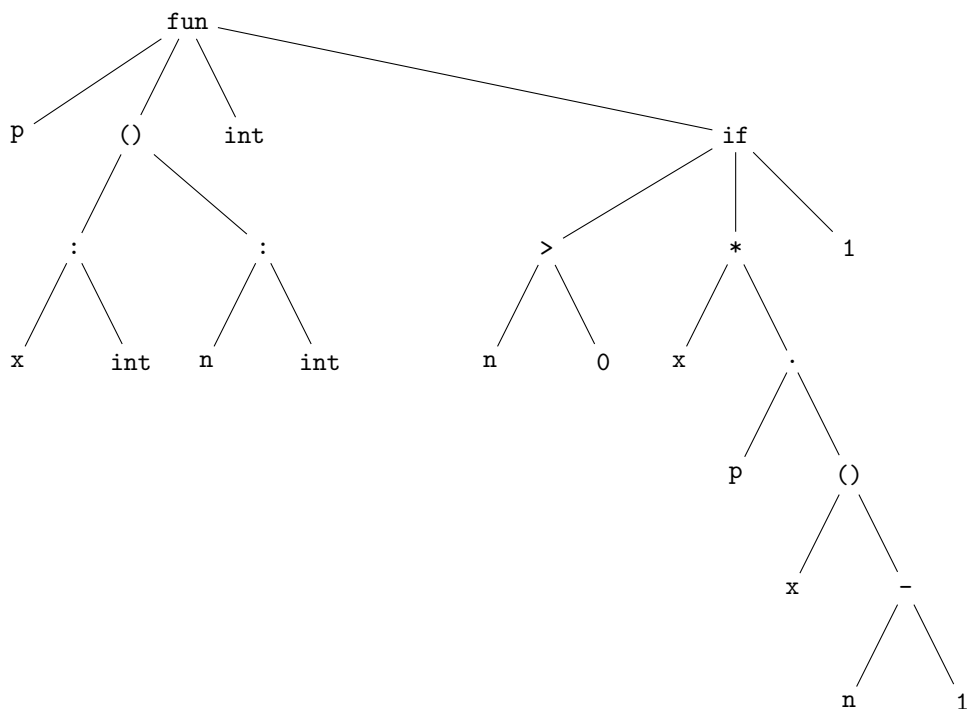
b) `if x<3 then 3 else p 3`



c) `let val x = 2+y in x-y end`



d) `fun p(x:int,n:int):int=if n>0 then x*p(x,n-1)else 1`

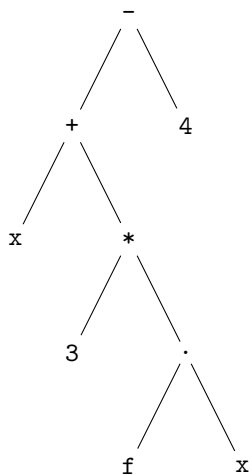


**Aufgabe 2.2** Geben Sie die Baumdarstellungen der folgenden durch Zeichendarstellungen beschriebenen Phrasen an.

- $x+3*f \ x-4$
- $1+2+3+4$
- $1+2*x-y*3+4$
- $int*(int*int)*int \rightarrow int*int$

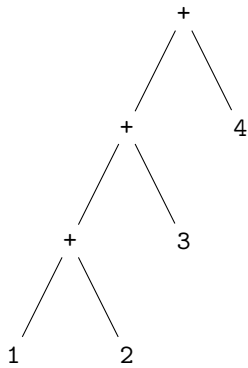
**Lösungsvorschlag 2.2:**

- $(x+(3*(f \ x)))-4$

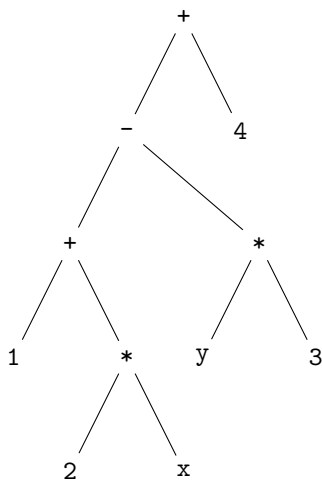


fun before \* before +, all left associative

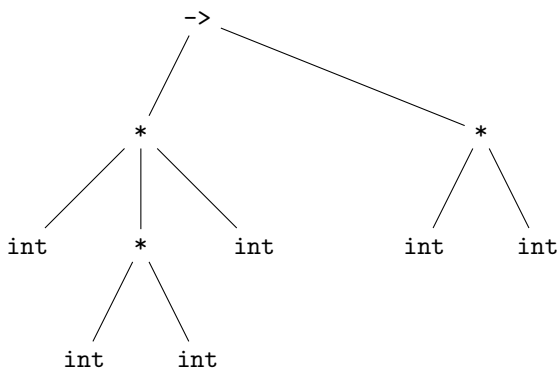
b)  $((1+2)+3)+4$



c)  $((1+(2*x))-(y*3))+4$



d)  $\text{int}*(\text{int}*\text{int})*\text{int} \rightarrow \text{int}*\text{int}$



**Aufgabe sec2.4** Geben Sie für die folgenden Phrasen alle freien Bezeichner an.

a) `fun f (x:int) = x + y;`

b) `fun sum (x:int) = if x <= 0 then 0 else x + sum (x - 1)`

c) `fun pos (x:int) = x > 0;`  
`fun abs (y:int) = if pos y then y else y * ~1;`

d) `let val x = x in if g x then y else x`

#### Lösungsvorschlag sec2.4:

a) `y`

b) `∅`

c) `∅`

d) `x, g, y`

**Aufgabe sec2.6** In dieser Aufgabe müssen Sie eine Funktionsdefinition in Regelform wiedergeben. Zur Veranschaulichung dazu ein kurzes Beispiel: Gegeben sei ein Graph  $G = (V, E)$  mit dem Startknoten  $v_0 \in V$ . Die Menge aller erreichbaren Knoten  $R \subseteq V$  wird über folgende Regeln definiert:

$$\frac{}{v_0 \in R} \qquad \frac{v \in R \quad (v, w) \in E}{w \in R}$$

Nun die eigentliche Aufgabe: Die folgende Funktion  $F : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  berechnet die  $n$ -te Fibonaccizahl:

$$F(n) = \begin{cases} 1 & \text{if } n = 0 \\ 1 & \text{if } n = 1 \\ F(n-1) + F(n-2) & \text{otherwise} \end{cases}$$

Schreiben Sie diese Funktion als Regeln.

#### Lösungsvorschlag sec2.6:

$$\frac{}{(0, 1) \in F} \qquad \frac{}{(1, 1) \in F} \qquad \frac{(n-1, f') \in F \quad (n-2, f'') \in F}{(n, f' + f'') \in F}$$

**Aufgabe \*\*sec2.2.2** Sei  $\mathcal{P}(\text{Bezeichner})$  die Potenzmenge von *Bezeichner*. Geben Sie eine Regelmenge an, die eine Funktion  $B : \text{Ausdruck} \rightarrow \mathcal{P}(\text{Bezeichner})$  definiert, wobei diese Funktion für jeden Ausdruck  $a$  die Menge aller Bezeichner, die in  $a$  vorkommen, zurückgibt. Als Beispiel zeigen wir die Regeln für die Fälle wenn  $a$  ist eine Konstante, ein Bezeichner und ein Konditionalausdruck. Geben Sie bitte die Regeln für weitere Fälle an.

$$\frac{x \in \text{Bezeichner}}{(x, \{x\}) \in B} \qquad \frac{k \in \text{Konstante}}{(k, \emptyset) \in B} \qquad \frac{(a_1, b_1) \in B \quad (a_2, b_2) \in B \quad (a_3, b_3) \in B}{(\text{if } a_1 \text{ then } a_2 \text{ else } a_3, b_1 \cup b_2 \cup b_3) \in B}$$

**Lösungsvorschlag \*\*sec2.2.2:** Follow the definitions in Figure 2.3 of page 33.